



FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Rathausstr. 11
Trakt B, Raum 201
58095 Hagen

Tel.: 02331-2072380
Fax: 02331-2072091
Mail: kontakt@fdp-fraktion-hagen.de
Web: www.fdp-hagen.de

FDP-Fraktion • Rathausstr. 11 • 58095 Hagen

An die
Vertreter der Presse

PRESSEMITTEILUNG

Hagen, 06.02.2017

Erfolg des Mängelmelders lässt sich noch deutlich steigern

Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen freut sich über die gute Nutzung des Mängelmelders, der ursprünglich auf einen Antrag der Liberalen zurückgeht. Gleichzeitig fordert sie aber eine konsequentere Umsetzung und Nutzung dieser neuen Form der Bürgerbeteiligung.

„400 Meldungen in einem halben Jahr zeigen, dass die FDP mit ihrem Vorschlag genau richtig lag. Die Menschen wollen sich aktiv für die Sauberkeit in ihrem Stadtteil einsetzen und erwarten nachhaltige Lösungsansätze für das Müllproblem – keine kurzfristigen Schaufensteraktionen“, konstatiert Alexander Plahr, Sprecher der FDP-Fraktion im Umweltausschuss.

Plahr kritisiert allerdings, dass das Projekt von der Verwaltung bisher nur halbherzig umgesetzt wurde: „Wir sind nach wie vor überzeugt, dass eine kostengünstige und ansprechende App-Lösung das Potential des Mängelmelders deutlich erhöhen würde. Leider vertraut die Verwaltung bisher darauf, dass Bürger, die einen Schaden oder eine Verunreinigung melden wollen, erst umständlich auf der Webseite der Stadt Hagen oder bei Google nach dem Mängelmelder suchen. Gerade der Aufruf auf Mobilgeräten erfordert derzeit noch zu viele Wischbewegungen und Sucherei. Bereits die Verlinkung mit einer eigenen Webdomain wie maengelmelder-hagen.de könnte die Nutzung deutlich erleichtern. Aber auch bei der Bewerbung des Angebots sollte die Verwaltung noch deutlich nachlegen.“

„Die FDP-Fraktion wird zudem anregen, dass die aus dem Mängelmelder gewonnenen Informationen über Verschmutzungen von der Verwaltung für einen zielgerichteten Einsatz der Ressourcen im Bereich der Stadtsauberkeit genutzt werden. Punktuelle Häufungen von Bürgereingaben müssen zu einer stärkeren Personalkonzentration und Präventionsmaßnahmen in den jeweiligen Bereichen führen“, so Alexander Plahr abschließend.

(1849 Zeichen)

Ansprechpartner: Alexander Plahr (0151-24072243)